

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 28 (1910)
Heft: 189

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 05.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6
2tes Semester . . . 3
Ausland: Zuschlag des Porto
Es kann nur bei der Post
abonniert werden

Prix einzelner Nummern 15 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6
2^e semestre . . . 3
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux

Prix du numéro 15 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

Redaktion und Administration
im Eidgenössischen Handelsdepartement

Rédaction et Administration
au Département fédéral du commerce

Paraît 1 à 2 fois par jour
les dimanches et jours de fête exceptés

Annoncen-Regie: **HAASENSTEIN & VOGLER**

Insertionspreis: 25 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (für das Ausland 35 Cts.)

Régie des annonces: **HAASENSTEIN & VOGLER**

Prix d'insertion: 25 cts. la ligne (pour l'étranger 35 cts.)

Inhalt — Sommaire

Handelsregister. — Registre du commerce. — Literarisches und künstlerisches Eigentum. — Propriété littéraire et artistique. — Rückruf von Noten der Schweiz. Emissionsbanken. — Rappel des billets des banques d'émission Suisse. — Ritiro dei biglietti delle banche d'emissione Svizzeri.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1910. 18. Juli. Inhaber der Firma **Max H. Dreifuss** in Zürich I ist **Max Hermann Dreifuss**, von Ober-Endingen, in Zürich I. Manufakturwaren en gros. Leonhardstrasse 4. Vom 1. Oktober 1910 hinweg: Schweizer-gasse 21.

18. Juli. Die Firma **Annoncen-Expedition Daube & Co. Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Filiale Zürich, in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 156 vom 16. Juni 1910, pag. 1093) hat ihr Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 58.

18. Juli. Die **Einkaufsgenossenschaft der Bäckermeister von Zürich** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 196 vom 5. August 1908, pag. 1394) verzeigt als Geschäftslokal: Falkenstrasse 25, Zürich I.

18. Juli. Die **Baugenossenschaft Utoquai** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 213 vom 25. August 1908, pag. 1493) verzeigt als Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 33.

18. Juli. Die **Baugesellschaft «Phönix» Zürich** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 2 vom 4. Januar 1910, pag. 9) verzeigt als Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 33.

18. Juli. Die Firma **Guhl & C^{ie}, Bankcommandite**, in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 212 vom 24. August 1908, pag. 1489) verzeigt als Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 33.

18. Juli. **«Magnet» Fabrik elektrischer Uhren «A. G.»** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 10 vom 14. Januar 1909, pag. 65). **Eugen Rösl** und **Emil Fenner-Ryffel** sind aus dem Verwaltungsrate ausgeschieden, deren Unterschriften sind erloschen.

18. Juli. Die Firma **Ludwig Gatzsch** in Rütli (S. H. A. B. Nr. 305 vom 7. November 1896, pag. 1254) ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

Paul Gatzsch, von Rütli, und **Oscar Gatzsch**, von Saalbach (Waldheim, Sachsen), beide in Rütli, haben unter der Firma **Gebrüder Gatzsch** in Rütli eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. Mai 1910 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Ludwig Gatzsch» übernimmt. Bauunternehmung, mech. Zimmerei, Bauschreinerei und Glaserei. Im Gubel.

18. Juli. **Landw. Genossenschaft Gutenswil** in Gutenswil-Volketswil (S. H. A. B. Nr. 235 vom 29. Juni 1901, pag. 938). **Diethelm Hürlimann**, **Jakob Rüegg**, Sohn, und **Jakob Trachsler** sind aus dem Vorstand ausgetreten. An ihre Stellen wurden gewählt: **Rudolf Temperli-Bodmer**, als Präsident; **Jakob Kägi-Bühler**, als Vizepräsident, und **Adolf Schneider**, als Beisitzer; alle von und in Gutenswil-Volketswil.

18. Juli. **Vereinigte Kunstanstalten Aktiengesellschaft** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 86 vom 2. April 1910, pag. 585). Der Verwaltungsrat hat eine weitere Kollektivprokura erteilt an **Hilbert Klebert**, von Leipzig, in Zürich. Die Zeichnung erfolgt je mit einem Verwaltungsratsmitgliede oder Direktor.

18. Juli. **Sennereigenossenschaft Knonau** in Knonau (S. H. A. B. Nr. 242 vom 28. September 1907, pag. 1687). **Heinrich Hofstetter**, **Emil Beerli**, **Gottlieb Spörri** und **Ernst Michel** sind aus dem Vorstand ausgetreten. An ihre Stellen wurden gewählt: **Alfred Haab**, bisher Beisitzer, als Präsident; **Adolf Syz**, von Knonau, als Vizepräsident; **Jakob Grob**, von Knonau, als Aktuar; **Heinrich Leuthold**, von Knonau, als Quästor, und **Ernst Berchtold**, von Uster, als Beisitzer; alle in Knonau. Präsident oder Vizepräsident führen kollektiv mit dem Aktuar rechtsverbindliche Unterschrift.

18. Juli. Die Firma **Joh. Jenny, Baumstr.** in Albisrieden (S. H. A. B. Nr. 183 vom 20. Mai 1901, pag. 729) ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

18. Juli. Die Firma **Rudolf Bolliger, Creosotfarbwerk Winterthur**, in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 59 vom 8. März 1910, pag. 397), und damit die Prokura **Emil Wachter**, ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen. Inhaber der Firma **E. Wachter, Creosotfarbwerk Winterthur**, in Winterthur, welche die Aktiven und Passiven der erstern übernimmt, ist **Emil Wachter**, von Veltheim, in Winterthur. Fabrikation von Kreosotfarbe. An der Rosenstrasse.

18. Juli. In der Firma **Rudolf Baer's Erben** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 232 vom 17. September 1907, pag. 1669) ist die Prokura des **Adolf Diener** erloschen.

18. Juli. Der Bankausschuss der **Schweizerischen Nationalbank (Banque nationale suisse) (Banca nazionale svizzera)** in Bern, mit Filiale in Zürich (S. H. A. B. Nr. 5 vom 7. Januar 1910, pag. 25) hat zum Subdirektor des I. Departementes des Direktoriums gewählt: **Rudolf Bachmann**, von Dielsdorf, in Küssnacht. Derselbe ist im Sinne von Art. 8 des Reglements vom 27. April 1907 befugt, für das I. Departement kollektiv mit einem andern Berechtigten per prokura zu zeichnen.

18. Juli. **Allgem. Wirtschafts-Genossenschaft** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 77 vom 24. März 1910, pag. 525). An Stelle des zurückgetretenen **Dr. Hans Heinrich Elsner** wurde als Vizepräsident gewählt: **Aloys Nüttgens**, von Aachen, in Zürich V. Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr **Kurze Gasse 7, Zürich III**.

19. Juli. Die Firma **M. Schnetz-Lehmann** in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 278 vom 8. November 1909, pag. 1861) — Viehhandel und Wirtschaftsbetrieb — ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

1910. 19. Juli. Die **Aktiengesellschaft** unter der Firma **Volkshaus Bern** mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 243 vom 28. September 1909, pag. 1646, und Verweisungen) hat am Platze des ausgetretenen Sekretärs **Ernst Käbr** neu gewählt als Sekretär: **Albert Berner**, von Basel, in Bern.

19. Juli. **Ed. Fazan I. Berner Sauerkraut-Fabrik** in Bern (S. H. A. B. Nr. 182 vom 18. Mai 1900, pag. 731, und dortige Verweisung). Der Zusatz «I.» in der Firma wird gestützt auf Weisung des Regierungsrates des Kantons Bern von Amteswegen gelöscht.

19. Juli. Die Firma **Chr. Augsburger, Müller**, in der Eymatt zu Bümpliz (S. H. A. B. Nr. 135 vom 21. März 1906, pag. 538, und Verweisung,) ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Chr. Augsburger's Wittve» in der Eymatt zu Bümpliz.

19. Juli. Inhaberin der Firma **Chr. Augsburger's Wittve** in der Eymatt zu Bümpliz ist **Frau Anna Maria Augsburger geb. Münger**, in der Eymatt zu Bümpliz, welche Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Chr. Augsburger, Müller» übernimmt und Einzelprokura erteilt an ihre mehrjährigen Söhne **Christian** und **Adolf Augsburger**, von Schangnau, in der Eymatt zu Bümpliz. Natur des Geschäftes: Handelsmühle und Landwirtschaft. Geschäftslokal: Eymatt zu Bümpliz.

Bureau Interlaken

19. Juli. Inhaberin der Firma **Wwe. R. Lauener, Hotel Hirschen** in Interlaken ist **Frau Witwe Regina Lauener geb. Lauener, Christians sel.**, von Lauterbrunn, in Interlaken. Natur des Geschäftes: Hotelbetrieb. Geschäftslokal: Hüheweg.

Zug — Zoug — Zugo

1910. 16. Juli. Unter dem Namen **Konsortium Hotel Hirschen** in Zug hat sich mit Sitz und Gerichtsstand in Zug ein Verein gebildet, mit dem Zwecke, gesellschaftlichen Kreisen in Zug ein Heim zu schaffen und behufs dessen den Gasthof zum Hirschen in Zug einerseits als Hotel und andererseits als Vereinsbau zu betreiben. Die Statuten sind am 23. Juni 1910 festgestellt worden. Der Verein besteht aus wenigstens 15 Mitgliedern und ergänzt sich selbst. Die Mitgliedschaft erlischt durch schriftliche Austrittserklärung und durch Ausschluss, der ohne Angabe der Gründe durch die Generalversammlung mit zwei Drittel der anwesenden Stimmen erfolgen kann. Die Beiträge der Mitglieder werden durch die Generalversammlung festgesetzt. Für die Verbindlichkeiten des Vereins haftet nur das Vereinsvermögen; die persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder ist ausgeschlossen. Kein Mitglied hat am Vermögen des Vereins irgendwelchen persönlichen Anspruch. Die Einladungen zur Generalversammlung erfolgen durch Spezialladungen. Im Falle der Auflösung des Vereins soll das Liquidationsergebnis im Verhältnis der finanziellen Beteiligung zugewiesen werden. Organe des Vereins sind: 1) Die Generalversammlung; 2) der Vorstand; 3) die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand besteht aus 5 Mitgliedern; Präsident, Vizepräsident und Aktuar führen je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist **Clemens Hegglin-Hegglin**; Vizepräsident ist **Carl Oesch-Weiss**; Aktuar ist **Professor Josef Iten**; alle wohnhaft in Zug.

19. Juli. Die Firma **G. Brunner, Buchbinder**, in Zug (S. H. A. B. Nr. 7 vom 12. Januar 1892, pag. 26), ist infolge Todes des Inhabers erloschen; Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «G. Brunner's Erben».

19. Juli. **Frau Witwe Martha Brunner-Iten** und deren Kinder **Martha** und **Anna Brunner**, von Dürrenäsch (Kt. Aargau), in Zug, letztere zwei infolge Minderjährigkeit vertreten durch deren Vormund, **Stadtschreiber Xaver Anzengruber**, von und in Zug, haben unter der Firma **G. Brunner's Erben** in Zug eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Juni 1910 begonnen hat. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «G. Brunner, Buchbinder». Natur des Geschäftes: Buchbinderei- und Tapezier-Geschäft, Papeterie und Musikalienhandlung.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

1910. 18 juillet. Le chef de la maison **Philippe Rigolet**, à Gruyères, est **Philippe**, fils de **Jean Joseph**, originaire de Dirlaret, domicilié à Gruyères. Genre de commerce: Exploitation de l'Hôtel du St-Georges.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Mendrisio

1910. 18 luglio. **Felice Martinola**, fu Giuseppe, da e domiciliato in Mendrisio, e **Enrico Simontacchi**, di Angelo, da Lonate Pozzolo (Italia), domiciliato in Mendrisio, hanno costituito in Mendrisio, sotto la ragione sociale **Martinola & Simontacchi** una società in nome collettivo incominciata col 1^o marzo 1910. Genere di commercio: Compera e vendita di metalli usati e nuovi, carboni ecc.

19 luglio. Proprietario della ditta **Castagna Francesco Trattoria** dell'Angelo in Chiasso, è **Francesco Castagna**, fu Giuseppe, da Pusiano, provincia di Como (Italia), domiciliato a Chiasso. Genere di commercio: Trattoria.

Literarisches und künstlerisches Eigentum
Propriété littéraire et artistique — Proprietà letteraria ed artistica

Vom 1. April bis 30. Juni 1910 vollzogene Eintragungen
Enregistrements effectués du 1^{er} avril au 30 juin 1910
Iscrizioni effettuate dal 1^o aprile al 30 giugno 1910

a. Obligatorische Eintragungen
a. Enregistrements obligatoires — a. Iscrizioni obbligatorie

- Nr. 3980. 50 Photographien: «Alt Zürich», Aufnahmen von in der Folgezeit verschwundenen Bauten, 13/18 cm, von Adolf Moser in Zürich; daselbst am 16. Februar 1910 herausgegeben.
- Nr. 3981. 14 cartes postales: Plans et vues de villes de la Suisse, par A. Denéraz-Spengler & Co, à Lausanne; y publiées le 1^{er} avril 1910 et déposées par les mêmes.
- Nr. 3982. 2 cartes postales: Plans et vues de villes d'Italie, par A. Denéraz-Spengler, à Lausanne; y publiées le 1^{er} avril 1910 et déposées par les mêmes.
- Nr. 3983. 2 cartes postales: Cartes géographiques de cantons suisses avec vues, par A. Denéraz-Spengler, à Lausanne; y publiées le 1^{er} avril 1910 et déposées par les mêmes.
- Nr. 3984. 20 Photochrom-Reproduktionen nach Originalgemälden aus dem Prado-Museum in Madrid, 16/22 cm, von den Vereinigten Kunstanstalten A. G. (Photoglob-Abteilung) in Zürich; daselbst am 19. Januar 1910 von denselben herausgegeben.
- Nr. 3985. 50 Photographien aus der Schweiz, 13/18 cm, von den Vereinigten Kunstanstalten A. G. (Photoglob-Abteilung) in Zürich; daselbst am 20. Januar 1910 von denselben herausgegeben.
- Nr. 3986. 50 Photographien aus der Schweiz, 18/24 cm, von den Vereinigten Kunstanstalten A. G. (Photoglob-Abteilung) in Zürich; daselbst am 23. Januar 1910 von denselben herausgegeben.
- Nr. 3987. 50 Photographien aus der Schweiz, 13/18 cm, von den Vereinigten Kunstanstalten A. G. (Photoglob-Abteilung) in Zürich; daselbst am 25. Januar 1910 von denselben herausgegeben.
- Nr. 3988. 50 Photographien aus der Schweiz, 13/18 cm, von den Vereinigten Kunstanstalten A. G. (Photoglob-Abteilung) in Zürich; daselbst am 25. Januar 1910 von denselben herausgegeben.
- Nr. 3989. 10 Photographien aus dem Tirol, 13/18 cm, von den Vereinigten Kunstanstalten A. G. (Photoglob-Abteilung) in Zürich; daselbst am 27. Januar 1910 von denselben herausgegeben.
- Nr. 3990. 17 Photographien vom Bodensee, 13/18 cm, von den Vereinigten Kunstanstalten A. G. (Photoglob-Abteilung) in Zürich; daselbst am 15. Februar 1910 von denselben herausgegeben.
- Nr. 3991. 25 Photographien aus der Schweiz, 18/24 cm, von den Vereinigten Kunstanstalten A. G. (Photoglob-Abteilung) in Zürich; daselbst am 15. Februar 1910 von denselben herausgegeben.
- Nr. 3992. 50 Photographien aus der Schweiz, 13/18 cm, von den Vereinigten Kunstanstalten A. G. (Photoglob-Abteilung) in Zürich; daselbst am 1. April 1910 von denselben herausgegeben.
- Nr. 3993. 2 Photographien von Oberbayern, 18/24 cm, von den Vereinigten Kunstanstalten A. G. (Photoglob-Abteilung) in Zürich; daselbst am 1. April 1910 von denselben herausgegeben.
- Nr. 3994. 50 Photographien aus der Schweiz, 13/18 cm, von den Vereinigten Kunstanstalten A. G. (Photoglob-Abteilung) in Zürich; daselbst am 1. April 1910 von denselben herausgegeben.
- Nr. 3995. 50 Photographien aus der Schweiz, 13/18 cm, von den Vereinigten Kunstanstalten A. G. (Photoglob-Abteilung) in Zürich; daselbst am 1. April 1910 von denselben herausgegeben.
- Nr. 3996. 32 Photographien aus der Schweiz, 13/18 cm, von den Vereinigten Kunstanstalten A. G. (Photoglob-Abteilung) in Zürich; daselbst am 1. April 1910 von denselben herausgegeben.
- Nr. 3997. 4 Photochrom-Reproduktionen nach Originalgemälden in der alten Pinakothek in München, 21/27 cm, von den Vereinigten Kunstanstalten A. G. (Photoglob-Abteilung) in Zürich; daselbst am 6. April 1910 von denselben herausgegeben.
- Nr. 3998. 1 Photochrom-Reproduktion nach dem Originalgemälde von M. von Schwind «Hochzeitsreise» in der Schack-Galerie in München, 20/25 1/2 cm, von den Vereinigten Kunstanstalten A. G. (Photoglob-Abteilung) in Zürich; daselbst am 6. April 1910 von denselben herausgegeben.
- Nr. 3999. 50 Photographien: Städte- und Landschaftsbilder aus der Nordschweiz, von Dr. C. Jaeger, in Aarau; daselbst am 20. Januar 1910 von denselben herausgegeben.
- Nr. 4000. 1 Buch, betitelt: «Kreditschutz», «Protection du Crédit», «Protezione del Credito», 23 1/4/16 1/2 cm, von der Kreditschutz-Gesellschaft in Zürich; daselbst am 31. Januar 1910 erschienen, von derselben herausgegeben und deponiert.
- Nr. 4001. Gebrauchsanweisung für die Sterna-Produkte, Rundes Blatt von 7 1/2 cm Durchmesser, von der Sterna Company Sarasin & Maurer, in St. Gallen; daselbst am 14. April 1910 von denselben herausgegeben.
- Nr. 4002. 97 modèles de décors artistiques. Reproductions photographiques, forme ronde, diamètre 46 mm, par Huguenin frères & Co, au Locle; y publiés le 15 février 1910 et déposés par les mêmes.
- Nr. 4003. 1 Photographie nach dem Originalgemälde «Katzenfamilie», von Burkhard Flury. Postkartenformat, von dem Polygraphischen Institut A. G. in Zürich; daselbst am 9. April 1910 von denselben herausgegeben.
- Nr. 4004. 1 Lichtdruck nach dem Originalgemälde «Katzenfamilie», von Burkhard Flury. Postkartenformat, von dem Polygraphischen Institut A. G. in Zürich; daselbst am 9. April 1910 von denselben herausgegeben.
- Nr. 4005. 1 Photochrom nach dem Originalgemälde «Katzenfamilie», von Burkhard Flury. Postkartenformat, von dem Polygraphischen Institut A. G. in Zürich; daselbst am 9. April 1910 von denselben herausgegeben.
- Nr. 4006. 1 Ansichtspostkarte von Kurhaus Passugg in Photolithographie, von Meyerhofer, Fries & Co, in Winterthur; in Passugg am 1. Mai 1910 erschienen, von denselben herausgegeben und deponiert.
- Nr. 4007. 2 vues panoramiques suisses, tableaux à la gouache, 70/45 cm, par la Phototypie Co, à Neuchâtel; y publiées par la même le 1^{er} mars 1910 et déposées en reproductions phototypiques (cartes postales).

- Nr. 4008. 1 vue panoramique suisse (Leysin), tableau à la gouache, 70/45 cm, par la Phototypie Co, à Neuchâtel; y publiées par la même le 1^{er} mars 1910 et déposées en reproduction phototypique (carte postale).
- Nr. 4009. 50 Photographien aus Italien, 18/24 cm, von der Wehrli A.-G. in Kilchberg; daselbst am 1. April 1910 von denselben herausgegeben.
- Nr. 4010. 50 Photographien aus der Schweiz, 18/24 cm, von der Wehrli A.-G. in Kilchberg; daselbst am 1. März 1910 von denselben herausgegeben.
- Nr. 4011. 50 Photographien aus der Schweiz, 18/24 cm, von der Wehrli A.-G. in Kilchberg; daselbst am 1. März 1910 von denselben herausgegeben.
- Nr. 4012. 50 Photographien aus der Schweiz, 18/24 cm, von der Wehrli A.-G. in Kilchberg; daselbst am 1. März 1910 von denselben herausgegeben.
- Nr. 4013. 28 Photographien aus der Schweiz, 13/18 cm, von der Wehrli A.-G. in Kilchberg; daselbst am 15. April 1910 von denselben herausgegeben.
- Nr. 4014. 6 Photographien aus der Schweiz, 18/24 cm, von der Wehrli A.-G. in Kilchberg; daselbst am 15. April 1910 von denselben herausgegeben.
- Nr. 4015. 2 Photographien aus Italien, 18/24 cm, von der Wehrli A.-G. in Kilchberg; daselbst am 15. April 1910 von denselben herausgegeben.
- Nr. 4016. 50 Photographien aus der Schweiz, 18/24 cm, von G. Metz in Basel; daselbst am 26. Mai 1910 erschienen, von denselben herausgegeben und deponiert.
- Nr. 4017. 50 Photographien aus der Schweiz, 18/24 cm, von G. Metz in Basel; daselbst am 26. Mai 1910 erschienen, von denselben herausgegeben und deponiert.
- Nr. 4018. 50 Photographien aus der Schweiz, 18/24 cm, von G. Metz in Basel; daselbst am 26. Mai 1910 erschienen, von denselben herausgegeben und deponiert.
- Nr. 4019. 50 Photographien aus der Schweiz, 18/24 cm, von G. Metz in Basel; daselbst am 26. Mai 1910 erschienen, von denselben herausgegeben und deponiert.
- Nr. 4020. 14 Photographien der Fronleichnamsp procession zu Solothurn vom 26. Mai 1910, Postkartenformat, von Ernst Glutz, in Solothurn; daselbst am 27. Mai 1910 erschienen, von denselben herausgegeben und deponiert.
- Nr. 4021. 1 Entwurf für 1 Prospekt: «Monte Generoso», Aquarell 42 1/2/17 1/2 cm; Eigentümer und Urheber: Kunstanstalt Hubacher & Co A.-G., in Bern; in Capolago am 21. März 1910 von der Monte-Generoso-Bahn-Gesellschaft in Capolago herausgegeben.
- Nr. 4022. 1 Entwurf für 1 Prospekt: «Niesenbahn», Aquarell 60 1/2/17 cm; Eigentümer und Urheber: Kunstanstalt Hubacher & Co A.-G., in Bern; in Mülenen am 26. März 1910 von der Niesenbahn-Gesellschaft in Mülenen herausgegeben.
- Nr. 4023. 1 Entwurf für 1 Prospekt: «Spiez am Thunersee», Aquarell 43 1/2/17 1/2 cm; Eigentümer und Urheber: Kunstanstalt Hubacher & Co A.-G. in Bern; in Spiez am 21. April 1910 vom Verkehrsverein Spiez in Spiez herausgegeben.
- Nr. 4024. 1 Entwurf für 1 Prospekt: «Kitzhubel (Tirol)», Aquarell 53 1/2/17 cm; Eigentümer und Urheber: Kunstanstalt Hubacher & Co A.-G. in Bern; in Kitzhubel am 30. April 1910 von Louis Kefer in Kitzhubel herausgegeben.
- Nr. 4025. 1 vue panoramique suisse: Caux. Tableau à la gouache, 135/44 cm, par la Phototypie Co, à Neuchâtel; y publiée le 1^{er} juin 1910 et déposée par la même en 1 reproduction photochromique 29 1/2/10 cm.
- Nr. 4026. 19 photographische Aufnahmen von der Hochwasserkatastrophe an der Emme vom 15. Juni 1910. Postkarten, von Ernst Glutz, in Solothurn; daselbst am 17. Juni 1910 erschienen, von denselben herausgegeben und deponiert.
- Nr. 4027. «Jeremias und Karl Rud. Hagenbach, Ihr Briefwechsel aus den Jahren 1841–1853», 1 Buch Gross 8° (nachgelassenes Werk), von Jeremias Gotthelf (Pseudonym für A. Bitz, weiland Pfarrer zu Lützelhof) und Karl Rud. Hagenbach, weiland Professor in Basel; Eigentümer und Verleger: C. F. Lendorff Verlag, in Basel; daselbst am 24. Juni 1910 herausgegeben.
- Nr. 4028. 6 publications périodiques avec illustrations en typographie: «La Patrie Helvétique», «La Suisse illustrée», «La Patrie illustrée», «La Semaine en Suisse», «L'illustration suisse», «La Vie en Suisse», 28 1/2/21 1/2 cm, par la Société suisse de Publications illustrées, à Genève; y publiées le 22 juin 1910 et déposées par la même.

b. Fakultative Eintragungen

b. Enregistrements facultatifs — b. Iscrizioni facoltative

- Nr. 1534. 1 Reklamebild, 9/9 cm, von R. Reimann, Berlin. Eigentümer und Verleger: Carl Dosenbach, Zürich; daselbst am 9. April 1910 erschienen, von letzterem herausgegeben und deponiert.
- Nr. 1535. 2 plaquettes rectangulaires en bronze avec portrait de Tolstoj de face et de profil, 3/4 cm, par Elie Gunzburg, St-Petersbourg. Editeur: Aug. Jaccard, à Genève; y publiées le 16 novembre 1909 et déposées par Elie Gunzburg, à St-Petersbourg.
- Nr. 1536. 1 Umschlag in Postkartenformat, in Dreifarbendruck, von Jean Kölla, in Bern; daselbst am 26. April 1910 erschienen, von denselben herausgegeben und deponiert.
- Nr. 1537. 1 feuille (folio) pour livres de comptes. 51/34 cm, par P. Sugnet, à Genève; y publiée le 6 mai 1910 et déposée par la même.
- Nr. 1538. 1 recueil broché de 13 compositions musicales, 40/30 cm, par Georgiana E.-Mc. Bean, à Genève; y publié le 1^{er} mai 1910 et déposé par la même.
- Nr. 1539. 1 Broschüre betitelt: «Wohlstand und Einkommen für Jedermann und Stand», von Alois Bernhard in Zürich; Eigentümer und Verleger: Der Anker, in Zürich; daselbst am 25. Mai 1910 erschienen, von denselben herausgegeben und deponiert.
- Nr. 1540. 1 Plakat-Entwurf: «Pforzheim, die Pforte des Schwarzwaldes», Aquarell, 69/99 cm, von Arthur Guggen, in Bern; Eigentümer: Kunstanstalt Hubacher & Co A.-G. in Bern; in Pforzheim am 28. Februar 1910 vom Verein zur Hebung des Fremdenverkehrs, in Pforzheim, herausgegeben.
- Nr. 1541. 1 Plakat-Entwurf: «Schynige Platte bei Interlaken», Aquarell, 81/113 cm, von Anton Reckziegel, in Wien; Eigentümer: Kunstanstalt Hubacher & Co A.-G. in Bern; in Interlaken am 19. April 1910 von den Berner Oberlandbahnen, in Interlaken herausgegeben.
- Nr. 1542. 1 Plakat-Entwurf: «Niesenbahn», Aquarell, 73 1/2/109 cm, von Anton Reckziegel, in Wien; Eigentümer: Kunstanstalt Hubacher & Co A.-G. in Bern; in Mülenen am 10. Mai 1910 von der Niesenbahn-Gesellschaft in Mülenen herausgegeben.

Nr. 1543. 1 Entwurf für 1 Prospekt: «**Uetlibergbahn**», Aquarell, 52¼/10 cm, von Arthur Gugger, in Bern; Eigentümer: Kunstanstalt Hubacher & C^{ie} A.-G. in Bern; in Zürich am 11. Mai 1910 von der Uetlibergbahn-Gesellschaft, in Zürich, herausgegeben.

Nr. 1544. 1 Plakat-Entwurf: «**Territet-Glion-Caux-Rochers de Naye**», Tusche-Zeichnung, 49/98 cm, von Anton Reckziegel, in Wien; Eigentümer: Kunstanstalt Hubacher & C^{ie} A.-G. in Bern; in Territet am 21. Mai 1910 von der Reclame Collective Territet-Glion-Caux, in Territet, herausgegeben.

Nr. 1545. 1 **Prix-courant illustré de montres spéciales**, gravure sur bois, 10/18½ cm, par L. U. Chopard, Fabrique de montres L. U. C. à Sonvilier; y publié le 16 juin 1910 et déposé par le même.

Aenderung. — Modification. — Modificazione

Uebertragung vom 13./19. November 1909, zugunsten der **Kreditschutzzgesellschaft**, in Zürich, des auf die Firma Handels- & Industrie-Verlag A. G., Bern, eingeschriebenen Werkes **Nr. 3661 A.** Eintragung vom 7. April 1910

Rückruf von Noten der Schweiz. Emissionsbanken.

In Ausführung von Art. 86 des Gesetzes vom 6. Oktober 1905 über die Schweizerische Nationalbank, haben die unter dem Gesetz vom 8. März 1881 errichteten Emissionsbanken die Noten, welche sie ausgegeben hatten, nach und nach zurückgezogen. Infolge dieses Rückzuges beträgt deren Emission heute noch:

Für die Basellandschaftliche Kantonalbank	Fr. 201,000
» Kantonalbank von Bern	» 1,365,500
» den Crédit agricole et industriel de la Broye	» 68,150
» die Graubündner Kantonalbank	» 282,500
» » Luzerner Kantonalbank (früher Spar- und Leihkasse Luzern)	» 426,000
» » Appenzell-Ausserrhodische Kantonalbank	» 239,300
» » Zürcher Kantonalbank	» 2,011,000
» Banque cantonale fribourgeoise	» 95,900
» Banque cantonale vaudoise	» 790,000
» Kantonale Spar- und Leihkasse von Nidwalden	» 78,600
» Banque cantonale neuchâteloise	» 548,450
» Schaffhauser Kantonalbank	» 189,900
» Glarner Kantonalbank	» 177,200
» Solothurner Kantonalbank	» 357,000
» Obwaldner Kantonalbank	» 68,350
» Kantonalbank Schwyz	» 245,000
» Banque de l'Etat de Fribourg	» 315,950
» Zuger Kantonalbank	» 208,750
» Banca popolare di Lugano	» 252,050
» Appenzell-Innerrhodische Kantonalbank	» 63,000

Diese Summen entsprechen dem Betrag der noch in Zirkulation sich befindenden Noten genannter Banken, und da der Gegenwert dafür an die Schweizerische Nationalbank eingezahlt worden ist, wird diese Bank sowie ihre Zweiganstalten und Agenturen vom 20. Juni an gerechnet, noch während 30 Jahren, also bis 20. Juni 1940, die Noten der oben bezeichneten Banken einlösen.

Nach den Bestimmungen des Gesetzes vom 8. März 1881 und der bezüglichlichen Vollziehungsverordnung vom 15. November 1883 werden diese Noten somit zum Rückruf gebracht und dürfen nicht mehr in Zirkulation gesetzt werden. Die Inhaber solcher Noten haben dieselben daher bei der Schweizerischen Nationalbank, ihren Zweiganstalten oder Agenturen zur Einlösung vorzuweisen.

Das Publikum wird im fernern darauf aufmerksam gemacht, dass der Termin zur Einlösung der Noten der nachbezeichneten Banken, deren Emission laut früheren Publikationen durch die Schweizerische Nationalbank übernommen worden ist, wie folgt zu Ende geht:

Banque du Commerce de Genève	auf 20. Juni 1937
Bank in Basel	auf 20. Juni 1937
Banca della Svizzera Italiana	auf 1. August 1937
Bank in Luzern	auf 1. August 1937
Banque commerciale neuchâteloise	auf 20. September 1937
Credito ticinese	auf 20. September 1937
Bank in St. Gallen	auf 20. Dezember 1937
Toggenburger Bank	auf 31. Dezember 1937
Bank in Schaffhausen	auf 2. Januar 1938
Thurgauische Hypothekenbank	auf 31. Januar 1938
Banca cantonale ticinese	auf 17. September 1938
St. Gallische Kantonalbank	auf 15. Januar 1940
Basler Kantonalbank	auf 15. Februar 1940
Thurgauische Kantonalbank	auf 2. März 1940
Ersparniskasse des Kantons Uri	auf 10. März 1940
Aargauische Bank	auf 2. April 1940

Die Einlösung dieser Noten geschieht ebenfalls nur durch die Schweizerische Nationalbank, deren Zweiganstalten und Agenturen.

Bern, den 30. Juni 1910.

(V. 39)

Eidgenössisches Finanzdepartement:

Schobinger.

Rappel des billets des banques d'émission Suisses.

En exécution de l'art. 86 de la loi du 6 octobre 1905 sur la Banque nationale suisse, les banques d'émission ci-après désignées, créées sous le régime de la loi du 8 mars 1881, ont retiré successivement les billets qu'elles avaient émis et leur émission, par suite de ces retraits, s'est réduite pour:

la Basellandschaftliche Kantonalbank	à fr. 201,000
» Kantonalbank von Bern	» 1,365,500
le Crédit agricole et industriel de la Broye	» 68,150
la Graubündner Kantonalbank	» 282,500
» Luzerner Kantonalbank (ci-devant: Kantonale Spar- und Leihkasse Luzern)	» 426,000
» Appenzell-Ausserrhodische Kantonalbank	» 239,300
» Zürcher Kantonalbank	» 2,011,000
» Banque cantonale fribourgeoise	» 95,900
» Banque cantonale vaudoise	» 790,000
» Kantonale Spar- und Leihkasse von Nidwalden	» 78,600
» Banque cantonale neuchâteloise	» 548,450
» Schaffhauser Kantonalbank	» 189,900

la Glarner Kantonalbank	à fr. 177,200
» Solothurner Kantonalbank	» 357,000
» Obwaldner Kantonalbank	» 68,350
» Kantonalbank Schwyz	» 245,000
» Banque de l'Etat de Fribourg	» 315,950
» Zuger Kantonalbank	» 208,750
» Banca popolare di Lugano	» 252,050
» Appenzell-Innerrhodische Kantonalbank	» 63,000

Les sommes indiquées ci-dessus représentent donc le montant des billets qui sont encore en circulation et comme la contre-valeur en a été versée à la Banque nationale suisse, celle-ci remboursera, pendant un délai de trente ans à compter du 20 juin 1910, tous les billets non rentrés des banques d'émission dont la désignation précède.

Conformément aux dispositions de la loi fédérale du 8 mars 1881 et du règlement du 15 novembre 1883, les dits billets sont, par la présente, appelés au retrait. Ils ne doivent dès lors plus être mis en circulation et les porteurs sont invités à les présenter au remboursement à la Banque nationale suisse, à ses succursales et agences.

Il est en outre rappelé au public que le délai fixé pour le remboursement des billets des banques ci-après mentionnées, dont l'émission a été reprise par la Banque nationale suisse, expirera pour:

la Banque du Commerce de Genève	le 20 juin 1937
la Bank in Basel	le 20 juin 1937
la Banca della Svizzera Italiana	le 1 ^{er} août 1937
la Bank in Luzern	le 1 ^{er} août 1937
la Banque commerciale neuchâteloise	le 20 septembre 1937
le Credito ticinese	le 20 septembre 1937
la Bank in St. Gallen	le 20 décembre 1937
la Toggenburger Bank	le 31 décembre 1937
la Bank in Schaffhausen	le 2 janvier 1938
la Thurgauische Hypothekenbank	le 31 janvier 1938
la Banca cantonale ticinese	le 17 septembre 1938
la St. Gallische Kantonalbank	le 15 janvier 1940
la Basler Kantonalbank	le 15 février 1940
la Thurgauische Kantonalbank	le 2 mars 1940
la Ersparniskasse des Kantons Uri	le 10 mars 1940
la Aargauische Bank	le 2 avril 1940

Le remboursement des billets des dites banques s'effectue par les soins de la Banque nationale suisse et de ses succursales et agences. Berne, le 30 juin 1910.

Département fédéral des Finances:

(V. 40)

Schobinger.

Ritiro dei biglietti delle banche d'emissione Svizzeri.

In esecuzione dell'art. 85 della legge 6 ottobre 1905 sulla Banca nazionale svizzera, le banche di emissione qui sotto designate, create sotto il regime della legge 8 marzo 1881, hanno ritirato successivamente i biglietti che avevano emessi e la loro emissione, in seguito a tali ritiri, s'è ridotta per:

la Basellandschaftliche Kantonalbank	a fr. 201,000
» Kantonalbank von Bern	» 1,365,500
il crédit agricole et industriel de la Broye	» 68,150
la Graubündner Kantonalbank	» 282,500
» Luzerner Kantonalbank (già Kantonale Spar- und Leihkasse Luzern)	» 426,000
» Appenzell-Ausserrhodische Kantonalbank	» 239,300
» Zürcher Kantonalbank	» 2,011,000
» Banque cantonale fribourgeoise	» 95,900
» Banque cantonale vaudoise	» 790,000
» Kantonale Spar- und Leihkasse von Nidwalden	» 78,600
» Banque cantonale neuchâteloise	» 548,450
» Schaffhauser Kantonalbank	» 189,900
» Glarner Kantonalbank	» 177,200
» Solothurner Kantonalbank	» 357,000
» Obwaldner Kantonalbank	» 68,350
» Kantonalbank Schwyz	» 245,000
» Banque de l'Etat de Fribourg	» 315,950
» Zuger Kantonalbank	» 208,750
» Banca popolare di Lugano	» 252,050
» Appenzell-Innerrhodische Kantonalbank	» 63,000

Le somme sopra indicate rappresentano l'ammontare dei biglietti che sono ancora in circolazione e siccome il contro-valore è stato versato alla Banca nazionale svizzera, questa rimborserà, entro un periodo di trent'anni a contare dal 20 giugno 1910, tutti i biglietti non rientrati delle banche d'emissione di cui precede la designazione.

Conforme alle disposizioni della legge federale 8 marzo 1881 e del regolamento 15 novembre 1883, colla presente vien ordinato il ritiro dei detti biglietti. Essi non devono quindi più essere messi in circolazione, e i portatori sono invitati a presentarli per il rimborso alla Banca nazionale svizzera, alle sue succursali ed agenzie.

Si rammenta inoltre al pubblico che il periodo fissato per il rimborso dei biglietti delle banche qui sotto menzionate la cui emissione è stata ripresa dalla Banca nazionale svizzera, spirerà per:

la Banque du Commerce de Genève	il 20 giugno 1937
la Bank in Basel	il 20 giugno 1937
la Banca della Svizzera Italiana	il 1 ^o agosto 1937
la Bank in Luzern	il 1 ^o agosto 1937
la Banque commerciale neuchâteloise	il 20 settembre 1937
il Credito ticinese	il 20 settembre 1937
la Bank in St. Gallen	il 20 dicembre 1937
la Toggenburger Bank	il 31 dicembre 1937
la Bank in Schaffhausen	il 2 gennaio 1938
la Thurgauische Hypothekenbank	il 31 gennaio 1938
la Banca cantonale ticinese	il 17 settembre 1938
la St. Gallische Kantonalbank	il 15 gennaio 1940
la Basler Kantonalbank	il 15 febbraio 1940
la Thurgauische Kantonalbank	il 2 marzo 1940
la Ersparniskasse des Kantons Uri	il 10 marzo 1940
la Aargauische Bank	il 2 aprile 1940

Il rimborso dei biglietti delle dette banche vien eseguita per cura della Banca nazionale svizzera e delle sue succursali ed agenzie.

Berna, il 30 giugno 1910.

Il dipartimento federale delle finanze:

(V. 41)

Schobinger.

Kanton Bern

Auf 15. Oktober 1910 wird die dritte Amortisations-Serie des vom Staate Bern für die Hypothekarkasse des Kantons Bern aufgenommenen Anleihe vom Jahr 1897 von Fr. 50,000,000 à 3% mit Fr. 470,500 zur Rückzahlung gelangen, und es sind hiefür folgende 941 Obligationen ausgelöst worden:

Nr. 14501—14550	Nr. 28151—28200	Nr. 76701—76750
14701—14750	33401—33450	78051—78100
15001—15050	38501—38550	80501—80541
16851—16900	55951—56000	81751—81800
16901—16950	56351—56400	85201—85250
22101—22150	76151—76200	85251—85300
22601—22650		

Von der zweiten Amortisationsserie pro 15. Oktober 1909 sind noch folgende Nummern nicht zur Einlösung gelangt:
Nr. 5851—5900, 20001, 20034, 28890, 28898, 31301—31336, 35471—35473, 35475, 35488—35496, 35498—35500, 40708 bis 40710, 40746—40750, 44338—44346, 44815, 44893 bis 44834, 48877—48893, 56064—56065, 56069—56071, 56094 bis 56096, 56100, 59901—59903, 68157—68158, 68183 bis 68185, 68358—68360, 68366, 68384—68386, 68389—68391, 68400, 72999—73000, 74210, 74213, 74230—74233, 74235 bis 74239, 74242—74243, 74780—74784, 74800, 92463, 92469—92481, 92499—92500

Die Inhaber dieser Titel werden darauf aufmerksam gemacht, dass solche von den angegebenen Terminen an nicht mehr zinstragend sind. (4880 Y) (16781)

Bern, den 6. Juni 1910.

Der Verwalter der Hypothekarkasse
des Kantons Bern:
Wyss.

Der Finanzdirektor:
Kunz.

Baugesellschaft Bollwerk A. G. in Bern

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Montag, den 1. August 1910, nachmittags 2 Uhr
im Café Simplon in Bern

Traktanden:

1. Vorlage der Bilanz nebst Rechnung über Gewinn und Verlust pro 1909.
2. Bericht der Rechnungsrevisoren und Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Wahl des Verwaltungsrates.
4. Wahl von zwei Rechnungsrevisoren.

Die Herren Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilzunehmen wünschen, sind gebeten, gemäss § 11 der Statuten ihre Aktientitel bis 30. Juli, abends 6 Uhr, beim Gesellschaftskassier, **Notar Tenger**, Schwanengasse 7 in Bern zu deponieren, woselbst auch Rechnung und Bilanz zur Einsicht aufliegen. 2004,

Bern, den 19. Juli 1910.

Der Verwaltungsrat.

A.-G. Kümmler & Matter Aarau

Der Aktien-Coupon Nr. 1 kann von heute an mit Fr. 25 bei der Aargauischen Kreditanstalt in Aarau oder in unserm Geschäftslokal eingelöst werden. 2002,

Zürcher Kantonalbank

Bis auf weiteres nehmen wir Gelder an gegen unsere

4% Obligationen

auf den Inhaber oder auf den Namen lautend. Kündbar für die Bank nach Ablauf von 3 Jahren, für die Kreditoren nach Ablauf von 5 Jahren, in Stücken von 500, 1000, und 5000 Franken. (3260 Z) 1792,

OCCASION

- 1 Secor
- 1 Smith Visible
- 1 Royal Visible
- 1 Adler

Schreibmaschine

neu zu hervorragend billigen Preisen abzugeben.
Anfr. sub Chiffre V 3596 Q an Haasenstein & Vogler, Basel.

Konstanzer Giesserei und Maschinenfabrik Rieter & Koller A.-G. in Kreuzlingen bei Konstanz

Der Verwaltungsrat dieser Gesellschaft hat beschlossen, eine weitere Einzahlung von 30% auf den neuen Aktien einzufordern, zahlbar bis spätestens 10. August 1910 mit Fr. 150 per neue Aktie, bei denjenigen Stellen, bei welchen solche s. Zt. gezeichnet worden sind, also:
in Winterthur: bei der Bank in Winterthur,
in Zürich: bei der Bank in Winterthur,
in Schaffhausen: bei dem Bankhause Zündel & Co.,
unter Vorweisung der Aktientitel zwecks Quittierung der Einzahlung auf denselben.

Kreuzlingen, den 18. Juli 1910.

Konstanzer Giesserei und Maschinenfabrik
Rieter & Koller A.-G.

Société des Tramways de Fribourg

Emprunt 4 1/2 % de Fr. 250,000 1901 1 hypoth.

4. tirage du 15 juillet 1910 d'obligations remboursables au pair le 1 janvier 1911. No. 21, 116, 145, 324, 435, et 464.

Emprunt 4 1/2 % de Fr. 80,000 1904 2 hypoth.

1. tirage du 15 juillet 1910 d'obligations remboursables au pair le 1 janvier 1911. No. 56 et 136. (3124 F) 2011,

Schenk & Cie., S.A., Rolle

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le jeudi, 11 août 1910, à 3 heures de l'après-midi
au siège social de Rolle

Ordre du jour:

- 1° Rapport du conseil d'administration.
- 2° Rapport du commissaire-vérificateur.
- 3° Approbation des comptes et du bilan.
- 4° Fixation du dividende.
- 5° Nomination de la série sortante du conseil d'administration.
- 6° Nomination du contrôleur pour 1910/1911.
- 7° Modification de l'art. 5 des statuts (augmentation du capital-actions).
- 8° Eventuellement autorisation à donner au conseil en vertu de l'art. 11 des statuts.
- 9° Propositions individuelles. (24956 L) (2012 I)

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport du contrôleur sont déposés au siège social, où les intéressés peuvent en prendre connaissance.

Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées à l'avance sur indication des numéros des actions.

Rolle, le 20 juillet 1910.

Le conseil d'administration.

Papierhandlung en gros

A. Jucker, Nachf. v. (488)

Jucker-Wegmann, Zürich

Reichhaltigstes Lager aller Sorten Papiere und Kartons

Sägerei- und Liegenschaftsverkauf

Bei Aarau nächst der S. B. B.-Station ist altershalber zu verkaufen:

1. Gut eingerichtete Sägerei mit Bandsäge, Gattersäge, Fraise und Holzwoolmaschine und grossem Lagerplatz.
2. Geräumiges, massives Fabrikgebäude mit Turbinenanlage, 40 HP Wasserkraft, Benzin- und Petrol-Reserve-Motor von 20 HP.
3. Wohnhaus mit 7 Zimmern, Scheune, Stallung etc., schönem Baumgarten und Parkanlagen.
4. Grosses Oekonomiegebäude mit Knechtzimmer, Geschirr- und Gerätschaftskammer etc.
5. Drei Wohnhäuser mit je 2—4 Wohnungen und ein Haus mit Verkaufsladen.
6. Circa 20 Jucharten vom besten Acker- und Wiesland, auch für Bauplätze geeignet.

In sämtlichen Gebäuden ist elektrische Beleuchtung installiert, ferner ist elektrische Energie für den Fabrikbetrieb je nach Bedarf zu den äussersten Konditionen erhältlich. Die Sägerei wird seit langen Jahren mit bestem Erfolg betrieben. Grosse, sichere Rendite nachweisbar. Auf Wunsch werden die Objekte auch einzeln verkauft. Für tüchtige und kapitalkräftige Leute ausserordentlich günstige Gelegenheit.

Nähere Auskunft erteilt der Beauftragte:

Notar J. Wehrli,
Bahnhofplatz, Aarau.

(A 1828 Q) 2013

Patentanwalt A. KÜNZLER

Kreuzlingen (Thurg.), Villa Seehof.

Fabrikmarken

und deren Deposition beim eidg. Amt

Ueber 4000 Marken
wurden ausgeführt u. deponiert.

F. Komberg (169)

Graveur - Medailleur, in Bern

Commis

Tüchtiger seriöser Mann,
findet als Correspondent und
Faktist sichere Existenz in
erster Uhrenfabrik d. deutschen
Schweiz. Etwas Branchekenn-
nis unerlässlich. 2010,

Anmeldungen mit Lebens-
beschreibung und prima Refer-
enzen erbeten unter Chiffre
F. 5800 Y an Haasen-
stein & Vogler, Bern.

On demande à acheter plusieurs

machines à écrire

d'occasion Faire offres à la Société
commerciale Louis Duball & Cie.,
Porrentruy. (2120 P) 2009

Inserate

für die

Finanz- und Handelswelt

bestimmt, finden im

Schweizerischen

Handelsamtsblatt

wirksamste Verbreitung

Annoncen-Regie
Haasenstein & Vogler

Patent-Verkauf

Industriellen bietet sich Gelegenheit
das Schweizerpatent für einen
epochemachenden u. leichtverkauft.
Apparat einfacher Konstruktion, zu
äusserst günstigen Bedingungen zu
erwerben. Grosser Gewinn sicher.
Offerten sub Chiffre N° 3972 Q an
Haasenstein & Vogler, Lugano.

Amerik. Buchführung lehrt gründl.
durch Unterrichtsbüchle. Erfolg gar.
Verl. Sie Gratiaprospekt. H. Frisch,
Bücherexperte, Zürich, B. 15. (11